**Klimaschutz dringend nötig – Uran würde helfen**



In Deutschland wurden 2021 die Klimaziele verfehlt, die Treibhausgasemissionen sind angestiegen.

Viele Länder haben erkannt, dass die Erreichung von Klimazielen nicht ohne Atomkraftwerke möglich ist, daher wird eifrig an neuen Kraftwerken gebaut und viele sind in Planung. Anders als hierzulande. Im Jahr 2021 wurden in Deutschland 4,5 Prozent mehr Treibhausgase in die Luft geblasen als im Jahr zuvor. Bei den hohen Gaspreisen wurde vermehrt auf Stein- und Braunkohle zurückgegriffen. Nun wird an einem Klimaschutz-Sofortprogramm gearbeitet. Denn der Ausbau erneuerbaren Energien braucht Zeit und gerade in unserem Land fehlt es an Wind und Sonne. Bis zum Jahr 2045 will Deutschland treibhausgasneutral sein, keine leichte Aufgabe.

Im Vergleich zu allen anderen Energieträgern ist Uran sehr günstig. Wenn die Lieferverträge der Stromversorger sich dem Ende nähern, dann steigt die Urannachfrage. Neue Verträge basieren dann auf deutlich höheren Preisen. Dass Uran begehrt ist, ist an der Preisentwicklung in jüngster Zeit abzulesen. Fast 60 US-Dollar müssen aktuell für ein Pfund Uran bezahlt werden. Beim letzten Jahreswechsel genügten 40 US-Dollar, um ein Pfund Uran zu erhalten, also ein enormer Preisanstieg. Mitursächlich sind sicher auch Pläne der USA ein Importverbot für Uran aus Russland zu erlassen. Die USA sind stark auf billiges russisches Uran angewiesen, damit der Strombedarf gedeckt werden kann. Gleichzeitig tendieren die größten Uranminenbetreiber dazu die Produktion auf niedrigem Niveau zu halten. So äußerte sich beispielsweise Cameco, einer der großen Uranproduzenten dahingehend, dass es nicht beabsichtigt sei, die Produktion zu steigern, um zu einem Überangebot beizutragen.

Urangesellschaften dürfte der hohe Uranpreis und die Entwicklung am Uranmarkt erfreuen. Dazu gehören IsoEnergy und Consolidated Uranium.

**IsoEnergy** - https://www.youtube.com/watch?v=gn9fk-ARE8A - besitzt in einem hervorragenden Urangebiet, im Athabascabecken in Saskatchewan, Uranprojekte. Besonders hochgradig ist dort die Larocque-East-Liegenschaft mit der Hurricane Zone.

**Consolidated Uranium** - https://www.youtube.com/watch?v=dgh0dGs2Q0U - hat Uranprojekte in Kanada, Argentinien, Australien und in den USA im Portfolio. Dazu gesellen sich Uran- und Vanadium-Minen in Utah und Colorado.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Consolidated Uranium (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/consolidated-uranium-inc/ -) und IsoEnergy (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/iso-energy-ltd/ -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.